

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Prime Desinfektionsspray

Version 4

Stand: 31.03.2021

## Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Artikelnummer: 4351217 + 4352171 + 4352172 + 4352173 + 4352174  
Artikelbezeichnung: Prime Desinfektionsspray  
REACH  
Registrierungsnummer: Dieses Produkt ist ein Gemisch. REACH Registrierungsnummern s. Abschnitt 3

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen von denen abgeraten wird

Verwendung: Reinigung und Desinfektion

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Angaben zum Lieferanten: Firma  
Richard Wagner GmbH + Co. KG, Albiger Str. 17, 55232 Alzey  
Auskunftgebender Bereich: Geschäftsleitung  
E-Mail: [info@wagner-alzey.de](mailto:info@wagner-alzey.de)

### 1.4 Notrufnummer

Telefon: +49 6731/9662-0 (Mo-Fr 7.30-12.30 und 13.00-17.00 Uhr)

## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

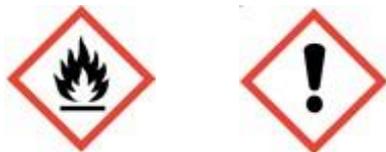
#### Einstufung Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeit, Kategorie 2, H225

Augenreizung, Kategorie 2, H319

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



Signalwort: Gefahr

#### Gefahrenhinweise

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

#### Sicherheitshinweise

P210: Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P233: Behälter dicht verschlossen halten.

P243: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Prime Desinfektionsspray

Version 4

Stand: 31.03.2021

## Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoff

Produkt ist ein Gemisch

### 3.2 Gemisch

Chemische Charakterisierung: alkoholische Lösung

#### Gefährliche Inhaltsstoffe (Verordnung(EG) Nr. 1272/2008)

Ethanol (>80% - <=100%)

CAS-Nr.	64-17-5
REACH:	01-2119457610-43-XXXX
EG-Nr.:	200-578-6
INDEX-Nr.:	603-002-00-5
Einstufung:	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2, H225 Augenreizung, Kategorie 2, H319

Aceton (>1% - <=10%)

CAS-Nr.	67-64-1
REACH:	01-2119471330-49-xxxx
EG-Nr.:	200-662-2
INDEX-Nr.:	606-001-00-8
Einstufung:	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2, H225 Augenreizung, Kategorie 2, H319 Spezifische Zielorgantoxizität – einmalige Exposition, Kategorie 3, H336

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweisen finden Sie unter Abschnitt 16.

## Abschnitt 4: Erste Hilfe Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen: Frischluft.

Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Hautschutzcreme empfehlenswert.

Nach Augenkontakt: Kontaktlinsen entfernen. Mit reichlich Wasser gründlich ausspülen. Augenarzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort viel Wasser trinken lassen. Arzt konsultieren. Aspirationsgefahr.

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es können auftreten: Reizung der Augen, Schädigung der Hornhaut

Bei längerem Kontakt: Dermatitis

Einatmen: Reizung der Nasen- und Rachenschleimhäute

Verschlucken größerer Mengen: Übelkeit, Erbrechen, Leberschäden

Nach Resorption: Schwindel, narkotisierende Wirkung, Atemlähmung, Bewusstlosigkeit

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum

**Ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Prime Desinfektionsspray

Version 4

Stand: 31.03.2021

## 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall kann folgendes freigesetzt werden: Kohlenoxide, toxische Pyrolyseprodukte, explosionsfähige Dampf/Luftgemische, gefährliche Dämpfe, schwerer als Luft. Durch Verteilung in Bodennähe ist eine Rückzündung an entfernten Zündquellen möglich.

## 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Hautkontakt vermeiden.

**Weitere Information:** Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

Gefährdete Behälter in der Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.

Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Personal:

Augen- und Hautkontakt, sowie Inhalation vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Zündquellen entfernen, nicht rauchen. Gefahrenzone räumen. Vorgehen nach Notfallplan. Sachkundige hinzuziehen.

Hinweis für Einsatzkräfte:

Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Bei unfallbedingtem Einleiten in die Kanalisation zuständige Behörden informieren.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kanalisation abdichten. Auffangen, eindeichen und abpumpen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Universalbinder, Kieselgur) aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Information zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise auf dem Etikett beachten. Für ausreichende Belüftung sorgen. Augen- und Hautkontakt, sowie Inhalation vermeiden. Zündquellen entfernen, nicht rauchen. Kontaminierte Kleidung wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter dicht geschlossen halten. Lagern nur im Originalbehälter.

An gut belüftetem Ort lagern. Vor Sonneneinstrahlung sowie Wärmeeinwirkung schützen.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Es sind nur die in Abschnitt 1.2 genannten Anwendungen vorgesehen.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Prime Desinfektionsspray

Version 4

Stand: 31.03.2021

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Stoff	CAS-Nr.	Grenzwert	Spitzenbegrenzungswert
Ethanol	64-17-5	500ppm (960mg/m <sup>3</sup> )	2
Aceton	67-64-1	500ppm (1200mg/m <sup>3</sup> )	2

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

Augen/Gesichtsschutz:	dicht schließende Schutzbrille
Handschutz:	z.B. Handschuhe aus Butylkautschuk mit einer Dicke von 0,7mm
Sonstige Schutzmaßnahmen:	Schutzkleidung
Atemschutz:	erforderlich bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes. Atemschutzmaske Filter A

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	alkoholisch
Siedepunkt:	78,3°C (Ethanol)
Dichte:	0,8075 g/cm <sup>3</sup> (20°C Ethanol)
Flammpunkt:	12°C (Ethanol)
Löslichkeit in Wasser:	löslich
Explosive Eigenschaften:	Bildung explosionsgefährlicher/leichtentzündlicher Dampf/Luftgemische möglich, Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Siehe Abschnitt 10.3

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Heftige Reaktionen möglich mit:** Erdalkalimetalle, Alkalimetalle, Oxidationsmittel, Peroxide, Phosphoroxide, Stickoxide, Perchlorate, Chromoxide, Wasserstoffperoxid, Salpetersäure, Schwefelsäure, Säurechloride.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Frime Desinfektionsspray

Version 4

Stand: 31.03.2021

## 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Erhitzung, offene Flammen, Zündquellen, elektrostatische Aufladung

## 10.5 Unverträgliche Materialien

Gummi, verschiedene Kunststoffe

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Angaben vorhanden

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute orale Toxizität:

Symptome: Übelkeit, Erbrechen

#### Akute inhalative Toxizität:

Symptome: leichte Schleimhautreizungen, Resorption

#### Hautreizung:

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### Augenreizung:

Gemisch verursacht schwere Augenreizung.

#### Allgemeine Hinweise:

Systemische Wirkungen: Euphorie

Nach Resorption großer Mengen: Schwindel, Rausch, Narkose, Atemlähmung.

Quantitative Daten zur Toxizität dieses Produktes liegen und nicht vor.

#### Allgemeine Hinweise:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Ethanol: Fischtoxizität: LC50: 13000gl/l(96h)

Daphnientoxizität: LC50: 12340mg/l (48h)

Algentoxizität: EC50: 275mg/l (72h)

Aceton: Fischtoxizität: LC50: 7500mg/l (96h)

Daphnientoxizität: EC50: 6100-12700mg/l (48h)

Algentoxizität: EC50: 4740mg/l (96h)

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Information verfügbar

### 12.3 Bioakkumulationspotential

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: -0,31 (20°C) Ethanol

-0,24 (20°C) Aceton

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Information verfügbar

### 12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Information verfügbar

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Sonstige Hinweise: Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Prime Desinfektionsspray

Version 4

Stand: 31.03.2021

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallprodukte und Produktreste sind unter Beachtung der örtlichen Abfallvorschriften zu entsorgen.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

### Landtransport (ADR/RID)

14.1 UN-Nummer	UN 1170
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Ethanol
14.3 Transportgefahrenklassen	3
14.4 Verpackungsgruppe	II
14.5 Umweltgefahren	-
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	ja
Tunnelbeschränkungscode	D/E

### Binnenschifftransport (ADN)

Nicht relevant

### Lufttransport (IATA)

14.1 UN-Nummer	UN 1170
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Ethanol
14.3 Transportgefahrenklassen	3
14.4 Verpackungsgruppe	II
14.5 Umweltgefahren	-
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	nein

### Seeschifftransport(IMDG)

14.1 UN-Nummer	UN 1170
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Ethanol
14.3 Transportgefahrenklassen	3
14.4 Verpackungsgruppe	II
14.5 Umweltgefahren	-
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	ja
EmS	F-E S-D

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Beschäftigungsbeschränkungen nach den Jugendarbeitsschutzbestimmungen (94/33/EG) beachten.

#### Besonders besorgniserregende

#### Stoffe (SVHC)

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß REACH VO EG Nr. 1907/2006, Aart. 57 oberhalb der gesetzlichen Konzentrationsgrenze von  $\geq 0,1\%$  (w/w)

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Frime Desinfektionsspray

Version 4

Stand: 31.03.2021

<b>Wassergefährdungsklasse</b>	WGK1 schwach wassergefährdend
<b>Merkmale BG-Chemie</b>	M017 Lösemittel
	M050 Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsprüfung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 3:

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Diese Fassung ersetzt das Datenblatt vom 08.10.2019 aufgrund allgemeiner Aktualisierung.

Die hier aufgeführten Informationen beruhen auf dem aktuellen Stand unseres Wissens und sind z. T. Fremddatenblättern entnommen. Sie geben angemessene Sicherheitshinweise für das Produkt. Sie stellen jedoch keine garantierten Eigenschaften dieses Produktes dar.